



## NIEDERSCHRIFT

### Sitzung des Betriebsausschusses für den Eigenbetrieb Technische Dienste

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 14.02.2012
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	18:45 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Raum Nr. 102, 1. Etage (großer Sitzungssaal)

---

Herr Stv. Hans-Rainer Steinbusch - SPD-Fraktion  
Herr Stv. Wilfried Maul - CDU-Fraktion  
Herr Stv. Marc Schlösser - SPD-Fraktion  
Herr Stv. Franz-Josef Altdorf - SPD-Fraktion  
Herr Stv. Frank Breuer - ABU-Fraktion  
Herr Stv. Horst-Dieter Heidenreich - GRÜNE-Fraktion  
Herr Manuel Herzner - FDP  
Herr Stv. Heinrich Liska - FDP-Fraktion  
Herr Hans Fischer - FWA  
Herr Stv. Dietmar Brühl - FWA-Fraktion  
Herr Stv. Wolfgang Lüsgens - REP-Fraktion

Von der Verwaltung:

Frau Lo Cicero-Marenberg – techn. Beigeordnete  
Herr Schneiderwind – stellv. Kaufm. Betriebsleiter  
Herr Theißing – Techn. Betriebsleiter  
Frau Schümmer – Schriftführung  
Herr Maaßen  
Frau Schaal

Gäste:

Herr Mertens - Architekturbüro ASA

Die Presse und Zuhörer waren anwesend.

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung der Sitzung  
Vorlage: 2012/0004
2. Fragestunde für Einwohner  
Vorlage: 2012/0005
3. Bericht der Betriebsleitung über die Durchführung der in den letzten Sitzungen gefassten Beschlüsse  
Vorlage: 2012/0006
4. Wirtschaftsplan 2012 mit Finanzplanung für die Wirtschaftsjahre 2011 bis 2015 für den Eigenbetrieb Technische Dienste der Stadt Alsdorf  
Vorlage: 2012/0007
5. Ertüchtigung des Baubetriebshofes  
Vorlage: 2012/0008
6. Stand der Baumaßnahmen  
Vorlage: 2012/0009
7. IV. Quartalsbericht 2011  
Vorlage: 2012/0047
8. Anfragen und Mitteilungen  
Vorlage: 2012/0010

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil:**

---

**zu 1 Eröffnung der Sitzung**  
**Vorlage: 2012/0004**

---

**Protokoll:**

Der Vorsitzende, Herr Steinbusch, eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und stellt zunächst die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Er begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, Gäste, Zuhörer, Presse, Vertreter der Verwaltung sowie die Betriebsleitung und Mitarbeiter des Eigenbetriebs Technische Dienste.

Er stellt fest, dass die Einladung einschließlich Erläuterungen zur heutigen Sitzung allen Beteiligten form- und fristgerecht zugestellt wurde.

---

**zu 2 Fragestunde für Einwohner**  
**Vorlage: 2012/0005**

---

**Protokoll:**

Herr Rügammer bittet zu TOP 5 Anregungen bzw. Rückfragen vortragen zu dürfen. Der Vorsitzende, Herr Steinbusch, schlägt vor, Herrn Rügammer bei Behandlung des Tagesordnungspunktest das Wort zu erteilen.

**Beschluss:**

-entfällt-

**Abstimmungsergebnis:**

-entfällt-

---

**zu 3 Bericht der Betriebsleitung über die Durchführung der in den letzten Sitzungen gefassten Beschlüsse**  
**Vorlage: 2012/0006**

---

**Protokoll:**

-entfällt-

**Beschluss:**

Der Betriebsausschuss nimmt den Bericht der Betriebsleitung (siehe Anlage) über die Durchführung der in der letzten Sitzung des Betriebsausschusses am 15.11.2011 gefassten Beschlüsse zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

-Einstimmig-

---

**zu 4      Wirtschaftsplan 2012 mit Finanzplanung für die Wirtschaftsjahre 2011 bis 2015  
für den Eigenbetrieb Technische Dienste der Stadt Alsdorf  
Vorlage: 2012/0007**

---

**Protokoll:**

-entfällt-

**Beschluss:**

Der Betriebsausschuss fasst folgenden Empfehlungsbeschluss an den Rat der Stadt:

Der Rat der Stadt beschließt den Wirtschaftsplan 2012 und die Finanzplanung für die Jahre 2011 bis 2015 für den Eigenbetrieb Technische Dienste der Stadt Alsdorf.

**Abstimmungsergebnis:**

-einstimmig-

---

**zu 5      Ertüchtigung des Baubetriebshofes  
Vorlage: 2012/0008**

---

**Protokoll:**

Herr Stv. Heidenreich merkt an, dass die Ertüchtigung des Bauhofes durchaus zu begrüßen sei, jedoch halte er es für sehr ehrgeizig, diese Maßnahmen zu diesen Kosten umsetzen zu können. Er bittet noch darum, die aufgeführten Kosten für die Ertüchtigung und Umbau der vorhandenen Werkhalle in Höhe von 170.000,00 Euro näher zu erläutern. Insbesondere bittet er um Erläuterungen, ob bei der in Bauabschnitt III aufgeführten Ertüchtigung der Werkhalle regenerative Energietechniken, oder aus Kostengründen herkömmliche Energietechniken genutzt werden sollen.

Die Verwaltung teilt mit, dass man sich derzeit noch in einem frühen Planungsstadium befinde. Man habe sich auch bei diesen Kosten zum Bauabschnitt III auf die allernötigsten Maßnahmen beschränkt. Das Gebäude des Bauhofes sei bei der Planung nach Nutzungszonen eingeteilt worden. Es seien beispielsweise Magazinbereiche vorhanden, in diesen Zonen werden lediglich Arbeitsgeräte oder sonstiges gelagert. Weiterhin gebe es Werkstatt- und Arbeitsplatzbereiche. Die Planungen für energetische Maßnahmen beschränken sich insofern nur auf die Werkstatt- und Arbeitsplatzbereiche, da diese teilweise beheizt werden müssen, dies sei für die Lagerbereiche jedoch nicht erforderlich.

Herr Heidenreich ist der Meinung, man solle bei der Planung dieser energetischen Maßnahmen die später anfallenden Betriebskosten berücksichtigen, da neue Techniken geeignet seien, diese Kosten dauerhaft zu senken.

Die Verwaltung verweist diesbezüglich an Herr Mertens, Architekturbüro ASA. Er werde näher auf dieses Thema eingehen und einiges zu den Plänen zu erläutern.

Herr Mertens erläutert, dass in der Planung des Bauabschnitts III keine Kosten für haustechnische Einrichtungen eingeflossen seien. Es handele sich bei den angegebenen Kosten lediglich um Wärmedämmmaßnahmen. Geplant sei, die Bereiche die beheizt werden müssen entsprechend zu dämmen, um unnötigen Wärmeverlust und die damit verbundenen Kosten vermeiden zu können. Es seien

jedoch keine Veränderungen an den vorhandenen Heizungseinrichtungen vorgesehen.

Der Bürger, Herr Rügamer, weist noch auf von ihm gesehene Unstimmigkeiten in den Plänen hin, beispielsweise bei der Öffnungsrichtung von Türen, bei einem Trockenraum für Arbeitskleidung etc. Im weiteren erkundigt er sich nach der Barrierefreiheit und Einhaltung von Arbeitsschutzbestimmungen.

Herr Mertens teilt mit, dass der Zugang zu den Gebäuden angesichts des Geländeversprungs rückwärtig barrierefrei erfolgen könne. Er weist darauf hin, dass die Planung sich noch in einem ersten Entwurfsstadium befinde und insofern die Pläne zur Genehmigungsreife im Detail noch weiterentwickelt werden müssten, die genehmigungsrechtlichen Bestimmungen würden dabei natürlich berücksichtigt.

Herr Stv. Heidenreich bittet um erneute Vorstellung der Pläne im Ausschuss, sobald die Pläne zum Genehmigungsstand ausgearbeitet wurden.

Die Verwaltung sagt dies zu.

**Beschluss:**

Der Betriebsausschuss beauftragt die Betriebsleitung, die geplanten Baumaßnahmen zur Ertüchtigung des Baubetriebshofes, nach entsprechender Beschlussfassung im Wirtschaftsplan 2012 durch den Rat der Stadt, zügig umzusetzen.

**Abstimmungsergebnis:**

-einstimmig-

---

**zu 6      Stand der Baumaßnahmen**  
**Vorlage: 2012/0009**

---

**Protokoll:**

-entfällt-

**Beschluss:**

Der Betriebsausschuss nimmt den Zwischenbericht über den Stand der Baumaßnahmen zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

-einstimmig-

---

**zu 7      IV. Quartalsbericht 2011**  
**Vorlage: 2012/0047**

---

**Protokoll:**

-entfällt-

**Beschluss:**

Der Betriebsausschuss nimmt den Quartalsbericht des IV. Quartals 2011 der Betriebsleitung über den Wirtschaftsplan 2011 des Eigenbetrieb Techn. Dienste zustimmend zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

-einstimmig-

---

**zu 8      Anfragen und Mitteilungen**  
**Vorlage: 2012/0010**

---

**Protokoll:**

Vortrag durch Frau Grewe zur aktuellen Entwicklung der Dichtheitsprüfung nach § 61a Landeswassergesetz.

Die Powerpointpräsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.